



Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Gertrud zu Pattensen

Nr. 5 / 2023

Dezember 2023 - Februar 2024

***Und das Licht
scheint in der
Finsternis***





Weihnachten – so ein großes Wort! Erinnerungen an die Kindheit werden wach. Erwartungen erfüllen das Herz. Bräuche und Rituale bestimmen und strukturieren die Wartezeit.

Weihnachten!

Was gehört für dich, was gehört für Sie unbedingt zu dieser Zeit dazu? Der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt? Ein heißer Glühwein in den kalten Händen? Der Duft von Keksen und Lebkuchen? Der helle Schein der Kerzen auf dem Adventskranz, „Macht hoch die Tür“ und „Tochter Zion“?

Ich wünsche mir für die Advents- und Weihnachtszeit, dass ich dieses Gefühl der hoffnungsvollen Erwartung spüren darf. Ich wünsche mir lebendige Hoffnung angesichts der Unsicherheiten und Krisen unserer Zeit.

Das Warten und Hoffen auf Besserung – das Warten und Hoffen auf einen Retter verbindet mich mit den Menschen jener Zeit vor 2023 Jahren. Die Hirten auf dem Feld, die Leute in der überfüllten Herberge, Maria und Joseph aus Nazareth – sie alle warten und hoffen, dass Gott endlich den

versprochenen Retter schickt. Den, der in Person Gottes Hoffnung für diese Welt verkörpert.

Und dann wird Jesus geboren. „Der Retter ist da!“ verkünden die Engel. Gott lässt seine Welt nicht allein!

Und das Warten?

Was wird aus meinem persönlichen Warten auf Weihnachten? Ich glaube, dass es sich bereits verändert hat. Verändert durch das Hören auf diese uralte Geschichte von der Geburt des Retters. Die Hoffnung ist nicht mehr nur ein Gedanke an die Zukunft, sondern auch schon ein lebendiger Moment in der Gegenwart. Sie wächst in meinem Herzen. Sie wächst in den Begegnungen dieser Tage. Jeden Tag ein Stückchen mehr.

Gott sei Dank!

Pd. Ann Kristin Mundt

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend

*14.00 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel*

*15.15 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel*

16.45 Festgottesdienst

18.00 Christvesper

23.00 Christnacht



In dieser Ausgabe:

Evangelisch für Neugierige	4	Pastor Peter Klindworth	28
Kandidaten zur KV-Wahl	6	Waldweihnacht	29
Hinweise zum KV-Wahlverfahren	10	Hands at Work	30
Aufstellungsgottesdienst P. Dellert	11	Gedenksteine auf dem Friedhof	32
Bericht aus dem KV	12	Weihnachtsmarkt-Konzert	33
Kleidersammlung	13	Weihnachtspause Kirchenbüro	34
Besuchsdienstkreis-Ausflug	14	<i>Geburtstage, Taufen etc.</i>	
Pfadfinder suchen Mitglieder	17	<i>veröffentlichen wir nur</i>	
Freiwilliger Kirchenbeitrag	18	<i>in unserer Printausgabe</i>	
St. Gertruds Newsletter	19	Brot für die Welt	35
Gruppen und Kreise	20	Weihnachtspäckchen PKL	36
Gottesdienste Dezember - Februar	22	Diakonie: Beratungsnetz	37
Warmes Gemeindehaus	24	Impressum / Bildnachweis	38
Reif für die Insel - Baltrum	26	Auf einen Blick	39
		Jahreslosung 2024	40

Das Vaterunser - Teil 7

VATER UNSER IM HIMMEL,

GEHEILIGT WERDE
DEIN NAME.

DEIN REICH KOMME.

DEIN WILLE GESCHEHE,
WIE IM HIMMEL,
SO AUF ERDEN.

UNSER TÄGLICHES BROT
GIB UNS HEUTE,

UND VERGIB UNS
UNSRER SCHULD,

WIE AUCH WIR VERGEBEN
UNSEREN SCHULDIGERN.

UND FÜHRE UNS
NICHT IN VERSUCHUNG,

**SONDERN ERLÖSE UNS
VON DEM BÖSEN.**

DENN DEIN IST DAS REICH
UND DIE KRAFT UND DIE
HERRLICHKEIT IN EWIGKEIT.

AMEN.

Sondern erlöse uns von dem Bösen

- ich muss gestehen, dass diese letzte Bitte im Vaterunser immer ein bisschen Unbehagen in mir auslöst.

Über das Böse nachzudenken ist keine angenehme Angelegenheit. Und gleichzeitig muss ich nur aufmerksam die Nachrichten schauen um zu sehen, mit welcher zerstörerischen Macht das Böse in unserer Welt am Wirken ist.

In der Bibel ist in zweifacher Weise vom Bösen die Rede. Auf der einen Seite gibt es die Macht des Bösen, die individuell im Menschen wirkt und ungute Gefühle wie Neid und Hass, aber auch einzelne ungute Taten hervorbringt. Diese Macht beschreibt zum Beispiel der Apostel Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Rom: „Denn das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.“ (Römer 7,19) Paulus erlebt das Böse als Macht, die in ihm selbst und gegen seinen Willen wirkt.

In diesem Sinne gehört das Böse als Teil des menschlichen Wesens zum biblischen Menschenbild dazu. Die Gebote Gottes und der Wille zum Guten können dieses Böse im Menschen zwar in Schach halten, aber der Mensch kann es nicht aus eigener Kraft besiegen.

Andererseits gibt es in der Bibel aber auch die personale Vorstellung einer bösen Kreatur, die noch einmal von der Macht des Bösen unterschieden ist.

Dieses personal vorgestellte Böse ist der Satan, der Ankläger, der Durcheinanderbringer. Dieser Satan ist mitnichten ein Teufel mit Hörnern und Pferdefuß. Er ist vielmehr ein Meister der Verkleidung, der immer so erscheint, dass am Ende alles, was Gott als gut geschaffen hat, Schaden nimmt.

So verstanden ist der Böse eine Gestalt, die zutiefst gegen Gott arbeitet. Für den Bösen ist der Mensch dabei nur Mittel zum Zweck. Lässt er sich dazu bringen, gegen Gott und seine Gebote zu handeln, freut sich der Böse, dass er seinem Ziel, Gott zu vernichten, ein Stückchen nähergekommen ist.

Wenn wir als Christen beten: Erlöse uns von dem Bösen, dann meinen wir damit immer beides. Wir wissen um das Böse in uns und dass wir es selbst nicht aus eigener Kraft besiegen können. Und wir beten und bitten um einen Erlöser, einen Befreier, der für uns diesen Sieg erringt. Und zugleich wissen wir aber auch um das Böse, das diese Welt im Großen und im Kleinen knechten und zerstören will. Wir wissen, dass Gottes gute Schöpfung unter diesem Bösen leidet und – ungeachtet aller menschlichen Verantwortung, die Erde zu bebauen und zu bewahren - letztendlich nur am Ende aller Zeit durch eine neue Schöpfung gerettet werden kann, siehe Offenbarung 21,1.5: „Und ich sah

einen neuen Himmel und eine neue Erde [...] Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu!“

Den Blick auf diese beiden Ebenen gerichtet bitten wir Gott um sein Eingreifen, um Erlösung und Befreiung.

Und während wir mit Blick auf die Schöpfung noch auf die endgültige Erlösung warten, so haben wir doch die Gewissheit, dass der Erlöser bereits erschienen ist.

Im Buch der Offenbarung (1,17.18) spricht der auferstandene Jesus Christus in einer Vision zum Propheten Johannes: „Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“

In diesem Wort ist der Sieg Christi über die Macht des Bösen zusammengefasst. Das Böse hat Kraft und Macht, es kann töten und sogar einen Ort der absoluten Gottesferne für sich beanspruchen, aber durch Jesu Tod und Auferstehung kann es nur noch als bereits besiegt existieren.

„Christ der Retter ist da“ – singen wir Weihnachten wieder. Das widergöttliche Böse ist niemals größer als der göttliche Retter. Und darum dürfen wir uns diesem Retter auch mit dem Bösen in uns anbefehlen in dem Wissen darum: Er ist stärker.

Die Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl der St. Gertrud-Kirchengemeinde am 10. März 2024 stellen sich vor

Allen Kandidaten haben wir die folgenden zwei Fragen gestellt:

1. *Was ist deine Vision von Kirche?*

2. *Welche Schwerpunkte möchtest du in der Kirchengemeinde Pattensen setzen?*



**Lisa Cordes, geb. 1979, wohnhaft in Winsen, verheiratet,
Beruf: Gesundheits- und Krankenpflegerin**

1. Meine Vision von Kirche ist ein Ort, an dem man Gottes Gegenwart erleben kann durch tiefe Gemeinschaft, Lobpreis, Nachfolge und ein familiäres Miteinander in modernen Angeboten; ein Ort, an dem Gott und seine Pläne im Mittelpunkt stehen. Ich wünsche mir, dass Menschen sich einladen lassen, Jesus kennen zu lernen und sich nicht von der Kirche abschrecken lassen.

2. Ein Schwerpunkt, der mich seit längerem beschäftigt, ist der Wunsch nach mehr Vernetzung zwischen den verschiedenen Generationen, z.B. in Hauskreisen oder in Angeboten für die ganze Gemeinde.

Mir ist es wichtig, dem heiligen Geist in unserer Gemeinde Raum zu geben, weil ich glaube, dass das die Gemeinschaft und den eigenen Glauben bereichert.



Udo Jarsetz, geb. 1969, wohnhaft in Luhdorf, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Elektronik-Entwickler

1. Ich danke Gott und den vielen engagierten Menschen in unserer Gemeinde für das lebendige Gemeindeleben. Meine Hoffnung und Vision ist es, dass wir noch mehr Menschen für die aktive Gemeinschaft gewinnen können.

2. Hierzu müssen wir verstärkt in Kontakt zu unseren Gemeindegliedern treten und herausfinden, an welcher Stelle Veränderungen und weitere Angebote notwendig sind. Im Zentrum von

Allem sollte die Botschaft Jesus stehen, welche uns in der heutigen Zeit mehr denn je mit ihrer Kraft bewegen sollte.

Wichtig ist mir dabei, dass wir neue Formen des Glaubensaustausches finden, welche über die Grenzen unserer Gemeinde und Konfession nicht nur ältere, sondern vor allem auch junge Menschen ansprechen.



Miriam Kipke, geb. 1971, wohnhaft in Grevelau, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Lehrerin

1. Ich träume von einer Gemeinde, die von Jesus begeistert, kinderfreundlich, bunt, verbindend, modern und vielfältig ist.

2. Mir ist es wichtig, unsere Angebote für Kinder und Familien weiterzuentwickeln, die EC-Jugendarbeit zu unterstützen, ehrenamtliche Mitarbeit zu fördern, intensiv mit den Hauptamtlichen zusammenzuarbeiten und mich einzubringen, wo es nötig ist.



Anna Krecek, geb. 1980, wohnhaft in Wulfsen, verheiratet, vier Kinder, Beruf: Rechtsanwältin

1. Meine Vision von Kirche wird deutlich im Epheserbrief Kapitel 4, Vers 15: Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus.

2. Ich möchte eine Unterstützung sein für die Kirchengemeinde Pattensen und den sehr wichtigen und guten Dienst, den sie tut. Besonders liegt mir der Bereich Gottesdienste und Jugend am Herzen.



Anke Wenk, geb. 1962, wohnhaft in Scharmbeck, verheiratet, drei Kinder, Beruf: Sozialpädagogin

1. Ich träume von einer Kirche, in der Menschen aufblühen, weil sie sich geliebt und getragen wissen von unserem Gott und die fröhlich und mit großer Dankbarkeit Jesus in ihrer Mitte feiert. Ich träume von einer Gemeinschaft, in der sich alle auf Augenhöhe begegnen, einander dienen und wertschätzend miteinander umgehen.

2. Ich träume von einer Gemeinde, die Gott danach fragt, was er segnen will und das dann auch tut. Mein Herz schlägt für berührende Gottesdienste in zeitgemäßer Form und Sprache. Ich möchte mich einsetzen für die Vernetzung von Jung und Alt und mithelfen, unsere Gemeinde zukunftsfähig zu machen. Ich habe Freude daran, neue Formate zu entwickeln, die Begegnungen ermöglichen, und ich wünsche mir eine klare Kommunikation und Transparenz vom Kirchenvorstand aus in die Gemeinde hinein.



Renate Menke, geb. 1960, wohnhaft in Pattensen, verheiratet, drei Kinder, Beruf: Fremdsprachenkorrespondentin

1. Auch wenn allgemein die Mitgliederzahlen in den Kirchengemeinden sinken, wünsche ich mir, dass die Kirche im Dorf bleibt und das Dorf in der Kirche. Meine Vision ist eine aktive, zugewandte Kirche, die die Menschen anspricht. Ich habe drei Kinder und sechs Enkel. Da ist mein Zukunftswunsch, dass auch die nachfolgenden Generationen Gottvertrauen in der Kirche finden.

2. In meinen bisherigen elf Jahren im Kirchenvorstand habe ich mich sehr gerne in ganz unterschiedlichen Bereichen der Gemeindegarbeit eingebracht. Das möchte ich fortsetzen. Viel Freude macht mir das Gestalten und Mitwirken in Festgottesdiensten und anderen besonderen kirchlichen Feiern. Aber auch für Glaubenskurse und ganz besonders für die Belange unseres Pattenser Friedhofs bringe ich mich gerne ein.



Eric Meyerhoff, geb. 1997, wohnhaft in Pattensen, ledig, Beruf: Student der Rechtswissenschaften

1. Ich wünsche mir eine Kirche, die Gott und die Frohe Botschaft in den Mittelpunkt stellt, in der Menschen unterschiedlichen Alters, in den verschiedensten Lebenslagen, sich gegenseitig Freude, Trost und Hoffnung schenken können. Ein Ort, wo, ungeachtet aller möglichen Unterschiede, die Verheißung von Jesus Christus jedem offensteht – und wir diese Offenheit nicht nur predigen, sondern vorleben.

2. Ich halte es für wichtig, enge und nachhaltige Verbindungen zwischen Jugend- und Erwachsenengemeinde zu schaffen. Wir sollten junge Menschen ermutigen, über die Jugendarbeit hinaus Verantwortung in der Gemeinde zu übernehmen. Wir sollten bewusst Strukturen fördern, in denen Jugendliche und Erwachsene gemeinsam Gemeindegarbeit gestalten. Wir sollten Veränderung wagen, ohne direkt alles Bewährte umzuwerfen.



Stefan Preuß, geb. 1966, wohnhaft in Pattensen, verheiratet, drei Kinder, Beruf: Telekommunikationstechniker i.R.

1. Eine Gemeinde, in der Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren zusammenkommen, um in zeitgemäßer Sprache die Nachricht von Jesus Christus zu hören und dessen Bedeutung für ihr persönliches Leben zu erfahren.

2. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir weiterhin attraktive Gottesdienste feiern und ansprechende Angebote für alle Altersgruppen anbieten. Darüber hinaus würde ich mich gern im Bereich Gemeindebrief/ Öffentlichkeitsarbeit einbringen.



Thomas Schuster, geb. 1958, wohnhaft in Pattensen, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Beamter

1. Gemeinde ist für mich: gemeinsames Wandern auf dem Weg, den der Apostel Thomas von Jesus erfragt: »Ich bin der Weg«, antwortete Jesus, »ich bin die Wahrheit, und ich bin das Leben. Zum Vater kommt man nur durch mich“. Mit diesem klaren Fokus setzen wir uns als Gemeinde gemeinsam und mutig mit unseren Gaben ein, nehmen Rücksicht und denken und wagen Neues – hier möchte ich gern mitmachen, wie bisher.

2. Ziel für die nächsten drei Jahre: ich wünsche mir Gottesdienste, zu denen viele Junge und Ältere gern und häufig kommen, mit zeitgemäßer Musik und sehr klarer Einladung zur Nachfolge in moderner Sprache. Auch möchte ich gerne die Leitung von Förderverein und Stiftung verantwortlich in jüngere Hände übergeben und dann dort mitarbeiten, wo ich gebraucht werde und meine Gaben liegen.



Klaus-Martin Strunk, geb. 1958, verheiratet, wohnhaft in Marxen, Beruf: Dipl. Kaufmann, Geschäftsführer

1. Unsere Gesellschaft differenziert sich zunehmend in verschiedene Zielgruppen aus. Meine Vision von Kirche ist, dass viele Menschen auch in unserer Gemeinde bei JESUS ihr Zuhause finden. Darum möchte ich helfen, dass sich möglichst viele, unterschiedliche Aktivitäten entfalten können. Jeder soll hier den Raum finden, in dem er sich von GOTT geliebt und angenommen weiß.

2. Im Schwerpunkt möchte ich neue Wege finden, wie alle Alters- und Zielgruppen mit JESUS und als Gemeinde untereinander verbunden werden. Dazu kann ich meine langjährigen beruflichen Erfahrungen in Veränderungsprozessen (in der ev. Kirche als Change Manager in einem Kirchenkreis und als Geschäftsführer eines Innovationsfonds) einbringen. Derzeit engagiere ich mich im Arbeitsbereich „Begleitende Gemeinde“ in der KG Pattensen.



Horst Kuchenbecker, geb. 1964, wohnhaft in Pattensen, verheiratet, drei Kinder, Beruf: Elektroingenieur

1. Ich wünsche mir Gemeinde, in der Jesus im Zentrum steht und verkündet wird; die Botschaft ist immer noch dieselbe wie vor 2000 Jahren, aber die Form muss immer wieder neu gefunden werden. Gemeinde wünsche ich mir generationenübergreifend.

2. Ich möchte meine praktischen und musikalischen Gaben gerne zum Wohl der Gemeinde und zum Lob Gottes einbringen.



Matthias Wenk, geb. 1984 wohnhaft in Scharmbeck, verheiratet, ein Kind, Beruf: Bankkaufmann

1. Meine Vision von Kirche ist eine lebendige Gemeinschaft, in der Menschen jeden Alters sich willkommen und inspiriert fühlen. Eine Kirche, die durch ansprechende Gottesdienste die Verbundenheit fördert und das Evangelium authentisch und verständlich vermittelt.

2. In der Kirchengemeinde Pattensen möchte ich besonders als engagierter Vater die Arbeit mit jungen Familien, Kindern und Jugendlichen stärken, um jungen Menschen einen sicheren Raum für ihre Glaubensentwicklung in Gemeinschaft zu bieten. Ebenso ist mir die Weitergabe des Evangeliums in der modernen Welt ein Herzensanliegen, indem wir zeitgemäße Wege finden, die Botschaft Jesu zu verbreiten und Menschen ermutigen, ihren Glauben zu leben.





Die Kandidatinnen und Kandidaten haben nun die Fragen beantwortet, die die Redaktion ihnen gestellt hat. Nutzen Sie in den nächsten Monaten gerne alle Gelegenheiten, die Kandidierenden für den künftigen Kirchenvorstand kennenzulernen und Ihre Anliegen mit ihnen zu diskutieren.

Ihre / Eure Gemeindebriefredaktion

2024	Wie geht es weiter?
Bis 10. Februar	Alle Wahlberechtigten erhalten ihre Wahlunterlagen per Post.
Am 10. Februar	Beginn der Online-Wahl
3. März / 24:00 Uhr	Ende der Online-Wahl
Bis 10. März	Die Kirchengemeinde erhält Wahlbriefe der Briefwähler und Briefwählerinnen per Post oder durch persönliche Abgabe.
10. März 11:00 - 15:00 Uhr	Wahltag Die Wahlurne steht im Gemeindehaus.
Am 1. Juni	Beginn der Amtszeit des neuen Kirchenvorstandes

Zugezogen? Verzogen? Verstorben?

Regelungen für die KV-Wahl

Im Zusammenhang mit der Kirchenvorstandswahl im März 2024 weisen wir darauf hin, dass das Wählerverzeichnis am 10. Dezember 2023 zentral durch die Landeskirche Hannovers geschlossen wird. Dies bedeutet, dass es vorkommen kann, dass Mitglieder, welche nach diesem Datum die Gemeinde verlassen oder verstorben sind, dennoch eine postalische Wahlbenachrichtigung erhalten. Mitglieder, welche nach dem 10. Dezember 2023 durch Zuzug oder Eintritt in unsere Gemeinde aufgenommen wurden, können dem Wahlverzeichnis nicht mehr hinzugefügt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Katharina Müller

Aufstellungsgottesdienst
von Pastor Carsten Dellert
am 29. Oktober



Bericht aus dem KV

Seit dem Erscheinen des vergangenen Gemeindebriefes hat sich einiges in der Gemeinde getan.

Unser neuer Pastor Carsten Dellert

Die schönste Neuigkeit gleich zuerst: Wir bekommen einen neuen Pastor! Carsten Dellert ist zurzeit Pastor in Steimbke im Kirchenkreis Nienburg, wo er auch als Notfallseelsorger und als Seelsorger in der Jugendarrestanstalt Verden tätig ist. Zu ihm gehören seine Frau Stefanie und ihre beiden Kinder.

Pastor Carsten Dellert hat sich bei uns beworben und wurde einstimmig



Pastor Carsten Dellert

vom KV gewählt und nach einem gut besuchten Gottesdienst am 29. Okto-

ber von der Gemeinde bestätigt. Nun blicken wir gespannt nach vorne und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Am 11. Februar 2024 um 15:00 Uhr wird Pastor Dellert in einem Festgottesdienst feierlich in sein Amt als Pastor hier in Pattensen eingeführt.

Wahl zum neuen Kirchenvorstand

Wie Sie ebenfalls in diesem Gemeindebrief lesen können, haben sich zwölf Frauen und Männer bereit erklärt, für den neuen Kirchenvorstand zu kandidieren. In diesen Zeiten den Mut zu haben, die Verantwortung für eine Gemeinde zu übernehmen, ist keine Selbstverständlichkeit. Bitte begleiten Sie / begleitet ihr die kommenden Wochen und Monate im Gebet für eine gute Vorbereitung der Wahl und weise Entscheidungen in der Übergangszeit.

Am 10. März wird dann die Wahl zum neuen Kirchenvorstand stattfinden. Nutzen Sie Ihr Stimmrecht! Genauere Informationen zum Wahlverfahren finden Sie auf Seite 10.

Willow Creek Kongress 2024

Im kommenden März werden 16 Personen aus dem Leitungskreis unserer Gemeinde und von den leitenden Eh-

renamtlichen am Willow Creek Kongress in Karlsruhe bzw. an den Veranstaltungen am Übertragungsort in Hamburg teilnehmen.



Die Gesellschaft verändert sich rasant und Kirche mittendrin. Als Gemeindeleitung brauchen wir immer wieder neue Impulse, um Gemeinde so zu gestalten, dass Kirche vor Ort Zukunft hat. Dafür setzen wir uns ein. Darum fahren wir hin. Auch dafür bitte ich herzlich um Ihr/euer Gebet!

Vakanz-Vertretungen

Bis zum Ende der Vakanz werden Pastor Bernhard Jess und Pastor Hartmut Semkat immer wieder Gottesdienste und andere pastorale Aufgaben übernehmen. Im Januar wird zudem Pastor Peter Klindworth (s. Seite 28) in Pattensen aushelfen.

Es ist wirklich großartig, diesen Zusammenhalt in der Kollegenschaft zu spüren! Dafür und auch für das außerordentliche Engagement der vielen Ehrenamtlichen ein ganz herzliches Dankeschön!

Ihre/eure Ann Kristin Mundt

Unsere Kleidersammlung am 2. März 2024 wieder für Bethel

Save
The
Date!



© Foto: Frank Dannenberg

Ausflug des Besuchsdienstkreises nach Bremervörde

Am 11. August machte der Besuchsdienstkreis unserer Gemeinde seinen jährlichen Ausflug.

Mit privaten PKW fuhren wir nach Bremervörde. Zuerst erkundeten wir die Umweltpyramide und genossen dann ein paar Momente am Vördesee. Zum Kaffee trafen wir uns mit Superintendent Carsten Stock.

Bei gutem Wetter und leckerer Torte ließen wir es uns im Garten des Cafés Germelmann gut gehen.

Bevor wir die Heimreise antraten, hielt Carsten Stock eine Andacht in der Liberius Kirche. Es war ein schöner, erfüllter Nachmittag.

Karin Holsten



Foto: Annegret Bechstedt

*Mitglieder unseres Besuchsdienstkreises
im Café neben der Superintendentur Bremervörde*

Adventskonzert des Luhetal-Chores am 8. Dezember 2023 in der St. Gertrud-Kirche



Foto: Rosmarie Melchert

Zum Freitag, 8. Dezember 2023, lädt der Luhetal-Chor zu seinem traditionellen vorweihnachtlichen Konzert in der St. Gertrud-Kirche ein. Die Folgen der Pandemie sind überwunden, und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Der Chor freut sich darauf, erneut neues und altes vorweihnachtliches Liedgut präsentieren zu können. Ein weiterer Chor wird ebenfalls wieder dabei sein, ebenso wie ein Harfen- und Querflötenduo. Martin Teske aus Winsen wird das Konzert zudem an der Orgel begleiten.

Chorleiterin Jutta Heger bereitet also wieder ein abwechslungsreiches Konzert mit voll motivierten Akteuren vor, die ihr hoffentlich zahlreich erscheinendes Publikum erneut auf die besinnlichste Zeit des Jahres einstimmen werden.

Das Konzert beginnt am 8.12.2023 um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei; über Spenden würden die Veranstalter sich jedoch sehr freuen.

Jürgen Broischer

Theater in Trudis Arche

Anfang November startete im Kindergarten Trudis Arche wieder das alljährliche Präventionsprojekt in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund des Landkreises Harburg.

Dieses Mal drehte sich alles um das Thema Grenzen setzen und Grenzen aushalten. Die Kinder befassten sich eine Woche lang durch unterschiedlichste Methoden wie z.B. durch Spiele oder Geschichten mit dem Thema.

Passend dazu gab es einen Kinderschutz-Rap der Stadt Hamburg, der die Kinder die Woche über begleitete:



Meine Gefühle sind richtig und wichtig

Deine Gefühle sind richtig und wichtig

Ich sag Nein – Lass das sein

Grenzen setzen, nicht verletzen

Ein gutes Geheimnis behalte ich für mich

Ein schlechtes Geheimnis sage ich weiter!

Ich kann helfen

und mir Hilfe holen!

Doch eins sag' ich dir

Mein Körper gehört mir!

Krönender Abschluss dieses spannenden Projektes war am 9. November wieder das Holzwurm-Theater Schmusebär und Kratzekatze.

Annika Schmidt

Pfadfinder-Sippe sucht noch Mitglieder

Du bist in der 4. oder 5. Klasse und hast Lust auf Natur, Abenteuer und Gemeinschaft?

Dann bist du bei uns genau richtig!

In unserem Pfadfinderstamm treffen wir uns wöchentlich in verschiedenen Gruppen (genannt Sippen) und lernen, was es bedeutet, ein Christlicher Pfadfinder zu sein. Das bedeutet zu wissen, wie man Pfadfinderknoten bindet, ein richtiges Lagerfeuer entzündet und darüber Mahlzeiten zubereitet. Aber natürlich mangelt es in den wöchentlichen Treffen auch nicht an Spielen und Musik.

Und das Beste: Mehrmals im Jahr gehen wir auf Fahrten und Lager in der Natur, wo wir zahlreiche Abenteuer erleben.

Im Frühjahr kommenden Jahres wollen wir mit einer neuen Sippe für Jungen in deinem Alter starten.

Das ist die Chance für dich, mit den Pfadfindern anzufangen.

Melde dich gerne jetzt schon, damit du nicht verpasst, wenn es losgeht. Auch bei Fragen melde dich bei frodo oder monter.

frodo: Phillip Jarsetz
Tel.: 01525 – 7679710
Mail: phillip.jarsetz@gmail.com

monter: Lutz Thumm,
Tel.: 0162 – 7870294
Mail: lutz.thumm@gmx.de



Foto: Arne Kuchenbecker

Aufbruch zu einer neuen Fahrt

Freiwilliger Kirchenbeitrag

In diesem Jahr erbitten wir den Freiwilligen Kirchenbeitrag für die Stelle der Jugendreferentin und die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen.

Jugendreferentin Desirée GÜTH arbeitet nun bereits seit fünf Jahren in unserer Kirchengemeinde. In dieser Zeit hat sie viele Kontakte geknüpft, viele große und kleine Projekte begleitet und die Ehrenamtlichen ermutigt und gefördert. Die jugendlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden bei ihr immer ein offenes Ohr, praktische Hilfe und wertschätzendes Feedback. Durch ihren Einsatz und ihre Zeit (die ein Pastor niemals neben all den anderen Arbeiten aufbringen könnte) ist die Arbeit mit Kindern, Konfirmanden, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen in der Breite möglich, wie wir sie erleben.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spielen Freizeiten, Workshops, Events und besondere Projekte eine große Rolle, um das Zusammengehörigkeitsgefühl, die Verantwortungsbereitschaft und die Entfal-



*Jugendfreizeit Norwegen
Foto: Desirée GÜTH*

tungsmöglichkeiten der Jugendlichen zu stärken und zu fördern. Damit leistet kirchliche Kinder- und Jugendarbeit einen wertvollen Beitrag zur psychischen und sozialen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Zugleich ist diese Arbeit sehr zeit- und kostenintensiv.

Als Kirchengemeinde finanzieren wir die Stelle der Jugendreferentin zu

einem großen Teil durch Spenden. Und wir müssen damit rechnen, dass die Zuschüsse zur Stelle der Jugendreferentin, die wir in den letzten Jahren vom Kirchenkreis bekommen haben, in Zukunft geringer werden oder ganz wegfallen. Für die Sach- und Materialkosten steht uns als Kirchengemeinde ein geringer Betrag aus Kirchensteuermitteln zur Verfügung, der kaum ausreichend ist.

Aus diesem Grund erbitten wir Ihren Freiwilligen Kirchenbeitrag für diese wichtige und zukunftsweisende Arbeit.

Herzlichen Dank!

Im Namen des Kirchenvorstandes

Ihre/eure

Pastorin Ann Kristin Mundt

Von der Montagsmail zum Newsletter

Mit der „Montagsmail“ haben wir über lange Jahre wöchentlich per eMail zu Veranstaltungen und Aktionen unserer Kirchengemeinde eingeladen und später darüber berichtet.

Künftig bieten wir mit unserem neuen Newsletter wieder eine Möglichkeit an, sich entsprechende Informationen auf das Smartphone bzw. den privaten eMail-Account schicken zu lassen.

Grundsätzlich wird der Newsletter an jedem Montagmorgen um 8.00 Uhr versandt.

Die Anmeldung für den Newsletter ist einfach möglich über den nebenstehenden QR-Code oder auch direkt auf unserer Homepage:

www.kirchengemeinde-pattensen.de



Kinder

Eltern-Kind-Kreis

im Gemeindehaus in Pattensen
2-wöchentlich, mittwochs: ab 9.30 Uhr
Kontakt: Josefine Kuchenbecker, Tel. 0157 / 815 766 41

Minijungschar (5, 6 oder 7 Jahre)

in Pattensen, montags: 17.00 - 18.00 Uhr
Kontakt: Merle Peters, Tel. 0157 / 702 142 13
merlezuhause@gmail.com

Mädchenjungschar (3. - 6. Klasse)

in Pattensen, sonnabends: 10.00 - 11.30 Uhr
Kontakt: Sara Weckner, Tel. 04171 / 55 19
s.weckner@kirchengemeinde-pattensen.de

St. Gertrud-Pfadfinder - Jungpfadfindersippen

„Biber“

Jungen und Mädchen ab der 6. Klasse
in Pattensen, donnerstags: 16.30 - 18.00 Uhr
Kontakt: Sophie Dabelstein, Tel. 04173 / 21 90 104
sphhua@gmail.com

„Neu“

Jungen ab der 4. Klasse
in Pattensen, dienstags: 16.30 - 18.00 Uhr
Kontakt: Phillip Jarsetz, (frodo), Tel. 0152 / 576 797 10
phillip.jarsetz@gmail.com

Jugendliche

St. Gertrud-Pfadfinder - Älterensippe

„Wölfe“

Jungen ab der 9. Klasse
in Pattensen, ca. alle 3 Wochen mittwochs: 16.30 - 18.30 Uhr
Kontakt: Christian Hampel (kriggel), Tel. 04171 / 71 513
kriggel.mail@t-online.de.de

Teenkreis für Jugendliche (7. - 10. Klasse)

in Pattensen, freitags: 18.30 - 20.00 Uhr Programm und dann
freie Zeit mit Baguetten, Getränken und
Abendabschluss spätestens bis 21.00 Uhr
Kontakt: Lena Longuet, Tel. 0151 / 572 016 35
nel.nol@t-online.de

Jugendkreis „Fisherman's Friends“ (ab 16 Jahren / 10. Klasse)

in Pattensen, donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr
Kontakt: André Soltau Tel. 0171 / 581 155 2
andre@soltau.dev

Dienstagstreff

in Pattensen, alle 14 Tage, dienstags: 9.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Ruth Beecken, Tel. 04171 / 66 85 110
Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

Seniorenstübchen

in Pattensen, jeden 2. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
Kontakt: Kerstin Grundmann, Tel. 04173 / 58 08 99
kerstin-grundmann@gmx.de
Bärbel Runge, Tel. 04185 / 58 30 23
baerbel.runge@gmx.de

Bibelabend für Frauen

Termine nach Absprache
Kontakt: Evelyn Kuchenbecker, Tel. 04173 / 51 10 45
evi.kuchenbecker@web.de

Hauskreise

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 04173 / 330

Offene Bibelgesprächsrunde

in Pattensen, alle 14 Tage, dienstags: 10.00 - 11.00 Uhr
Kontakt: Bernd Wahlmann, Tel. 04171 / 7 47 64

Besuchsdienstkreise

Kontakt: Karin Holsten, Tel. 04173 / 74 95

Musik

Flötenchor

montags: 18.30 - 19.30 Uhr
Kontakt: Heike Kalawinski, Tel. 04171 / 60 78 07

Posaunenchor Jungbläser

montags: 18.30 - 19.30 Uhr
Kontakt: Uwe Hartmann, Tel. 04173 / 63 24

Posaunenchor

montags: 19.30 - 21.00 Uhr
Kontakt: Gunther Loest, Tel. 0160 / 967 222 75

Family-Chor

in Pattensen, einmal monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst,
Termin nach Absprache
Kontakt: Sophie Dabelstein, Tel. 0159 / 0473 25 45

- 2. Dezember Sonnabend** 
19:00 Jugendgottesdienst mit Jugendreferentin Desirée GÜth
- 3. Dezember 1. Advent** 
10:00 Gottesdienst mit Pastor i.R. Bernhard Jess
18:00 Adventskonzert in der Kirche
- 10. Dezember 2. Advent** 
11:00 GoIn-Gottesdienst mit Pastor i.R. Hartmut Semkat
- 17. Dezember 3. Advent** 
10:00 Gottesdienst mit Pastorin Ann Kristin Mundt
- 24. Dezember 4. Advent und Heiligabend** 
14:00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
mit Jugendreferentin Desirée GÜth
15:15 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
mit Jugendreferentin Desirée GÜth 
16:45 Festgottesdienst mit traditionellen und
modernen Elementen mit Pastorin Ann Kristin Mundt 
18:00 Christvesper mit Pastor i.R. Hartmut Semkat 
23:00 Christnacht mit Pastorin Ann Kristin Mundt 
- 25. Dezember 1. Weihnachtstag** 
11:00 Gottesdienst mit Pastorin Ann Kristin Mundt
- 26. Dezember 2. Weihnachtstag** 
16:30 Waldweihnacht in Scharmbeck
mit Pastor i.R. Hartmut Semkat
- 31. Dezember Silvester** 
17:00 Gottesdienst Pastor i.R. Bernhard Jess

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www. Kirchengemeinschaft.de](http://www.Kirchengemeinschaft.de)



1. Januar Neujahr

17:00 Gottesdienst mit Pastorin Ann Kristin Mundt



7. Januar Sonntag

10:00 Gottesdienst mit Pastor Peter Klindworth



14. Januar Sonntag

17:00 Lobpreis-Gottesdienst mit Lektorin Katja Stachnow



21. Januar Sonntag

10:00 Gottesdienst für Groß und Klein
mit Pastorin Ann Kristin Mundt



28. Januar Sonntag

10:00 Gottesdienst mit Pastor i.R. Hartmut Semkat



4. Februar Sonntag

10:00 Gottesdienst.komm mit Lektorin Katja Stachnow



11. Februar Sonntag

15:00 Gottesdienst mit Einführung von P. Carsten Dellert



18. Februar Sonntag

10:00 Liturgischer Gottesdienst mit Präd.in Karin Strunk



18:00 GoIn Night-Gottesdienst

mit Jugendreferent Sören Kemmer

24. Februar Sonnabend

19:00 Jugendgottesdienst mit Jugendreferentin Desirée Güth



25. Februar Sonntag

10:00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
mit Pastorin Ann Kristin Mundt



gemeinde-Pattensen.de und in den kirchlichen Nachrichten der Tagespresse.



Warmes Gemeindehaus 2024

Im letzten Winter sind wir in unserem Gemeindehaus zusammengedrückt. Motiviert, einen warmen Begegnungsraum zu bieten und nach Corona wieder enger zueinander zu finden, gab es sonnabends wechselnde Angebote. Die Aktion „Warmes Gemeindehaus“ hat uns so gut gefallen, dass wir sie wiederholen wollen. Deshalb gibt es auch in diesem Winter Angebote, Altbekanntes und Neues. Herzliche Einladung an jedermann mitzumachen und teilzunehmen.

Datum	Uhrzeit	Kontakt
06.01.2024	15:00 - 17:00 Uhr	Bernhard Wenk 04173-7119

Geschichtswerkstatt „St. Gertrud im Wandel der Zeit“,

Bei Kaffee und Kuchen gibt es Interessantes über unsere Gemeinde zu erfahren, was es einmal gab, was sich verändert hat und was schon immer so war. Man kann nachfragen, sich austauschen und bei Interesse gibt es auch einen kirchlichen Rundgang. Eingeladen sind alle Altersgruppen.

13.01.2024	14:30 - 17:00 Uhr	Heike Davids 0157-30955340
------------	-------------------	----------------------------

Wir schwingen gemeinsam die Nadeln

In gemütlicher Atmosphäre, mit eigener Handarbeit wollen wir gemeinsam Klönen. Eingeladen ist jeder, der gerne in Gesellschaft handarbeitet.

20.01.2024	10:00 - 12:30 Uhr	Miriam Kipke 0151-75054078
------------	-------------------	----------------------------

Trudis Kids - Angebot für Kinder (1.- 6. Klasse) (mit Mittagessen)

Wir hören und erleben eine biblische Geschichte, singen, spielen und basteln gemeinsam. Es ist ein bunter erlebnisreicher Vormittag mit jede Menge Spaßfaktor

20.01.2024	18:00 - 20:30 Uhr	Stefan Preuss 0151-20215845
------------	-------------------	-----------------------------

Filmabend „The Chosen“ - 2. Staffel, Teil 1 und 2

In gemütlicher Atmosphäre werden an jedem Abend jeweils zwei Folgen der zweiten Staffel von „The Chosen“ gezeigt. Zwischen den Folgen gibt es eine Pause mit Snacks und Getränken. In der Pause sowie im Anschluss an die Episoden besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. So hat man nach den vier Abenden die zweite Staffel gesehen. Es kann problemlos auch zwischendrin immer wieder neu eingestiegen werden oder auch an einem Abend nur eine Folge gesehen werden.

Datum	Uhrzeit	Kontakt
27.01.2024	18:00 - 21:00 Uhr	Anke Wenk 0157-39117507

Spieleabend

Gemeinsam spielen von Gesellschaftsspielen für jedermann. Spiele können gerne mitgebracht werden.

03.02.2024	10:30 Uhr	Dorothea Ems 01511-4634529
------------	-----------	----------------------------

Gemeinsames Kochen und Mittagessen für jedermann,

Wer mag mithelfen beim Zubereiten und Kochen? Bitte bei Dorothea melden! Mittagessen gibt es dann um 12:30 Uhr (ohne Voranmeldung). Du kommst und genießt ein leckeres Mittagessen in Gemeinschaft. Es kostet dich nichts.

03.02.2024	18:00 - 20:30 Uhr	Stefan Preuss 0151-20215845
------------	-------------------	-----------------------------

Filmabend „The Chosen“, Teil 3 und 4

10.02.2024	16:00 - 18:00 Uhr	Werner Heick Email: familie_heick@t-online.de
------------	-------------------	--

Kartenspielen

Skat, Doppelkopf, Mau-Mau und was man sonst noch so mit Karten spielen kann, erwarten dich hier. Eigene Kartenspiele dürfen mitgebrachte werden. Willkommen ist jeder Mann, jede Frau und jedes Kind.

17.02.2024	15:00 - 17:00 Uhr	Miriam Kipke 0151-75054078
------------	-------------------	----------------------------

Familiennachmittag

Biblische Geschichten hören, basteln, spielen, klönen, Kaffee trinken und Kuchen essen – das kannst du hier alles genießen. Der Familiennachmittag ist ein Angebot für Familien mit Kindern im Alter von 0 -10 Jahren.

17.02.2024	18:00 - 20:30 Uhr	Stefan Preuss 0151-20215845
------------	-------------------	-----------------------------

Filmabend „The Chosen“, Teil 5 und 6

24.02.2024	18:30 - 21:00 Uhr	Katharina Müller 04173-330
------------	-------------------	----------------------------

Spanischer Abend mit Anabel

Wir wollen spanische Tänze ausprobieren, Kulinarisches genießen, klönen und uns wohlfühlen.

► *Fortsetzung von S. 25 Warmes Gemeindehaus*

02.03.2024 18:00 - 20:30 Uhr Stefan Preuss 0151-20215845

Filmabend „The Chosen“, Teil 7 und 8

16.03.2024 14:00 - 18:00 Uhr Udo Jarsetz 0172-5978116

Holzwerkstatt

Lust auf Holz, Handwerk und Gemeinschaft? Dann bist Du hier richtig. Ob dekorative Teelichthalter, Puzzle oder Frühstücksbrettchen - es gibt viel zu gestalten. Werkzeuge und Material werden kostenfrei gestellt.

Reif für die Insel?!

12. – 17. Mai 2024 Freizeit auf Baltrum

**für Seniorinnen, Senioren und Paare
mit demenziell verändertem Partner**

Die Freizeit ist gedacht für Seniorinnen und Senioren und jeweils zwei Menschen, von denen einer demenziell verändert ist – z. B. Oma und Enkel, Vater und Tochter oder Paare.

Möchten Sie ein paar möglichst unbeschwerte Tage miteinander erleben? Bei einem Strandspaziergang abschalten? Oder Menschen mit ähnlichen Erfahrungen kennenlernen?

Dann fahren Sie mit uns in das Haus Sonnenhütte auf der Insel Baltrum. Baltrum ist die kleinste der bewohnten ostfriesischen Nordseeinseln. Sie ist autofrei und bekannt als Insel der kurzen Wege.

Das Fährschiff, mit dem Sie zur Insel gelangen, ist mit einer barrierefreien

Zugangsbrücke ausgestattet und auch für Rollstühle geeignet. Auf der Insel sind die Wege im Ort und in Dünen-
nähe breit und gepflastert.

Verschiedene Rollstühle, auch ein Strandrollstuhl, und andere Hilfsmittel können gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden. Das Angebot für mobilitätseingeschränkte Urlauberinnen und Urlauber ist vielfältig und die ärztliche Versorgung garantiert.

Eine Rundumpflege kann von der Freizeitleitung nicht angeboten werden. Sie als Angehörige sind für die Pflege verantwortlich, werden von uns aber in allen organisatorischen Fragen unterstützt.

Die Kosten für Unterkunft, Vollpension, Gepäcktransport, Fährüberfahrt, Kurtaxe und Programm betragen pro Person im Doppelzimmer 430,00 €. Bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Zuschüssen und sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie bei der Finanzierung Unterstützung benötigen. Die Anreise zum und vom Hafen in Neßmersiel organisieren Sie bitte selbst!

Erholung, Lachen, Andachten, Musik und Kreatives – das wollen wir Ihnen anbieten. Gemeinsam mit zwei jugendlichen Teamern freuen wir uns auf gemeinsame Tage mit Ihnen.

Ihre

Pastorin Anita Christians-Albrecht
*Landeskirchliche Beauftragte für
Altenseelsorge*

0511 – 79 00 31-18

Anita.Christians-Albrecht@evlka.de

und

Peter Klindworth
Altenseelsorge im KKrs. Winsen
0160 – 95974718

Peter.Klindworth@evlka.de



thin-Evgeni Tcherkasski auf Pixabay

Veranstalter: Ev. -luth. Kirchenkreis Winsen / Luhe

Pastor Peter Klindworth Vakanz-Vertreter und Seelsorger im Alter im Kirchenkreis Winsen



Ab Januar 2024 kommt ein neues Gesicht in den Kirchkreis Winsen. Dreieinhalb jahrelang war ich als Pastor in der Auferstehungs-gemeinde in Rotenburg Wümme tätig, davor als Diakon in Scheeßel und Salzhausen.

Mit der neu eingerichteten Stelle im Kirchenkreis Winsen, die von der Landeskirche Hannovers mitfinanziert wird, sind folgende Aufgaben verbunden:

Als „Seelsorger für Ältere“ werde ich mit einer halben Stelle die mitgliederstärkste Gruppe der Kirche in den Blick nehmen. Das kann eine Gründung und Begleitung einer Rentnerband, Konfirmandenprojekte im Seniorenheim oder eine Freizeit für Demen-te sein. Weitere Projekte können sich über gemeinsame Kontakte entwickeln.

Darüber hinaus werde ich in dieser Funktion auch zwei oder drei Seniorenhäuser im Bereich Winsen begleiten und z.B. Gottesdienste bis hin zur Sterbebegleitung übernehmen.

Die andere Hälfte dieser Projektstelle werde ich als Vakanzvertretung im Kirchenkreis eingesetzt werden. Bei Stellenwechsel, längerer Erkrankung oder Sonderstudium komme ich in die Gemeinde und werde Gottesdienste, Kasualien oder Konfirmandenunterricht übernehmen. Die Vermittlung erfolgt über den Superintendenten Christian Berndt. Mein erster Einsatz wird im Januar 2024 in der Kirchengemeinde Pattensen sein.

Sollten über diesen Aufgabenbereich hinaus Zeitkontingente frei sein, dann können Pastoren und Pastorinnen aus Ihrer Gemeinde mich auch für Urlaubsvertretungen anfragen.

Jetzt noch kurz zu meiner Person: Ich bin in Oldenburg geboren und 52 Jahre alt. Mit meiner Frau Manuela und meinen Kindern Emilie Marit (18) und Tim Aaron (16) wohne ich seit 2009 in Salzhausen. Meine Frau arbeitet als Erzieherin in der Grundschule Salzhausen und in der Nachmittagsbetreuung in Garstedt. Unsere Kinder gehen in Winsen auf die IGS. In meiner Freizeit fahre ich gerne Kanu, aber genauso gerne mag ich Spieleabende in gemütlicher Runde. Ich freue mich auf gute Begegnungen in Ihrer Gemeinde!

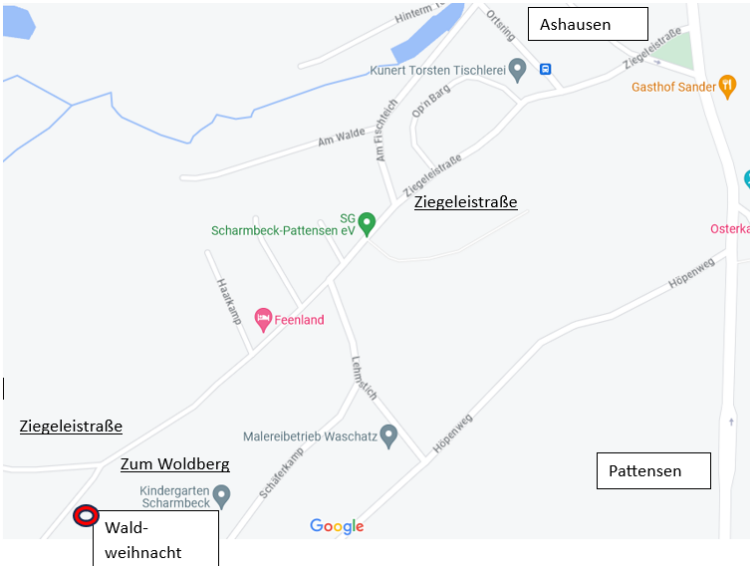
Ihr Pastor Peter Klindworth

Waldweihnacht in Scharmbeck am 26. Dezember

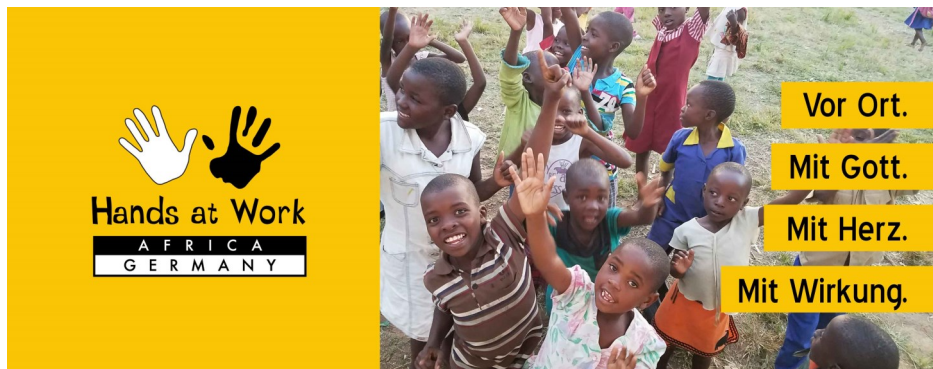
Waldweihnacht 2019 (Foto: Frank Dannenberg)



Die Waldweihnacht 2023 findet am 26.12. um 16.30 Uhr in Scharmbeck statt.
Pastor Hartmut Semkat leitet den Gottesdienst.
Der Posaunenchor musiziert.



Der Weg zum alten Reitplatz erst Richtung Ziegelei, dann links abbiegen zum Woldberg ist mit Schildern und Lichtern gekennzeichnet.



Seit vielen Jahren setzt sich Hands at Work dafür ein, Kindern in den ärmsten Regionen Afrikas Hoffnung und eine Perspektive zu schenken. Wir hören von vielen Erfolgsgeschichten und wie wir das Leben der Kinder nachhaltig verändern können. Doch gerade in Zeiten der Krise ist es besonders wichtig, diesen Kindern mit Gebeten und auch finanzieller Unterstützung zur Seite zu stehen.

Seit 2006 arbeitet Hands at Work in Goma, einer Metropole in der Demokratischen Republik Kongo (DRK). Das Gebiet ist seit Jahrzehnten von Unruhen und Kriegen gezeichnet, und die Situation eskalierte in den letzten Monaten zu einer der stärksten humanitären Krisen seit langem. Tausende Menschen werden aus ihren Häusern vertrieben, die Lebensmittelpreise schießen in die Höhe, Hunger und Krankheiten verbreiten

sich rasant, und die Angst vor Gewalt ist tägliche Realität. In der nordöstlichen Provinz rund um die Stadt Goma sind auch CarePoints von Hands at Work betroffen. Dies führt dazu, dass viele Kinder und ihre Familien aus ihrem Zuhause fliehen müssen. Sie kämpfen seitdem tagtäglich um ihr pures Überleben.

Hands at Work hat ein lokales Team vor Ort in Goma, das schnell auf die Krise reagiert hat und dafür gesorgt hat, dass "unsere" Kinder und ihre Familien in einer geschützten Umgebung leben können. Ein temporäres Flüchtlingslager wurde von Hands at Work eingerichtet. Wo immer möglich, versuchen die dortigen Mitarbeitenden, die Kinder von den größeren Flüchtlingslagern fernzuhalten, denn sie sind oft allein oder nur mit entfernten Verwandten unterwegs, und es ist dort sehr gefährlich. Diese Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter riskieren dafür oftmals ihre eigene Sicherheit und manchmal auch ihr Leben.

Sie sind für uns wahre Helden in solchen unsicheren und gefährlichen Zeiten.

Peter Hagemann



Viele Kinder müssen ihr Zuhause hinter sich lassen und leben unter provisorischen Umständen.

Hands at Work Germany

Alter Sportplatz 9
21423 Winsen (Luhe)
0173 8297191
info@de.handsatwork.org

SPENDEN SIE ONLINE

www.handsatwork.org/de-spenden

Neue Gedenksteine auf unserem Friedhof

Auf zwei Gemeinschaftsgrabstätten wurde im September je ein Gedenkstein aufgebaut. Darüber freuen wir uns sehr! Gerade auf einem Friedhof kann uns Gottes Wort Trost schenken.



Der fast rechteckige Stein steht im Rasenmenfeld nahe beim Glockenturm.

Im Rasenbereich für Sargdoppelgräber hinter der Kapelle wurde der zweite Stein aufgestellt.



Alle Jahre wieder...

Das Stadtorchester Winsen spielt Weihnachtslieder auf dem Pattensener Weihnachtsmarkt.

Alle Jahre wieder.....

ist auch in Pattensen Weihnachtsmarkt. Da duftet es dann nach Zimt und Glühwein, und alles was Beine hat, macht sich auf die Stiefel und genießt bei Grillwurst, Schmalzgebäck und Lagerfeuer die wunderschön beleuchtete Budenstadt rund um St. Gertrud.

Auch in diesem Jahr wird es am 3. Advent wieder einen tollen Weihnachtsmarkt in Pattensen geben. Dieses Mal sogar mit Weihnachtsmusik vom Stadtorchester Winsen.

Wenn Sie Weihnachtslieder genauso lieben wie wir, dann schlendern Sie doch am 3. Adventssonabend vom Weihnachtsmarkt direkt herüber in die Pattensener Kirche St. Gertrud. Dort sind Sie am 16. Dezember um 17.00 Uhr herzlich eingeladen, unserem kleinen, feierlichen Weihnachtskonzert zu lauschen.

Mitsingen ist erwünscht. Der Eintritt ist kostenlos, aber über Spenden freut sich das Stadtorchester sehr. Die werden gebraucht, damit wieder neue Noten angeschafft werden können.

Sandra Cordes



Weihnachtsschließung des Kirchenbüros

In der Zeit vom 27. Dezember 2023 bis einschließlich 5. Januar 2024 bleibt das Kirchenbüro geschlossen.

Bitte senden Sie Ihre Anliegen in dieser Zeit per E-Mail an
kirchenbuero@kirchengemeinde-pattensen.de.

Ab dem 9. Januar 2024 sind wir wieder für Sie da!

Geburtstage, Taufen,

Hochzeiten ,

Beerdigungen

veröffentlichen wir nur

in unserer Printausgabe.

Das neue Projekt unseres Kirchenkreises:

Kenia – Wandel säen

Brot für die Welt

Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug.

Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies.

Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie richtig behandelt.

Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.



Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Im vergangenen Jahr wurden im Kirchenkreis Winsen 72.518,18 Euro für „Brot für die Welt“ gesammelt. Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr die 65. Aktion „Brot für die Welt“ mit ihrer Spende:

- In der Spendentüte
- In den Gottesdienstkollekten am 1. Advent, Weihnachten und Silvester
- Durch Überweisung an das Kirchenkreisamt, Sparkasse Harburg- Buxtehude, IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12
Kennwort: „Brot für die Welt“

Päckchen für Patientinnen und Patienten in der PKL

Menschen, die man gar nicht kennt, eine weihnachtliche Überraschung bereiten – das machen viele aus unseren Gemeinden seit Jahrzehnten. Es ist eine wertvolle Tradition, die wir mit Ihrer Hilfe hier pflegen können. Darum bitten wir auch heute um Ihre Unterstützung.

Aber zunächst einmal ein ganz herzliches Dankeschön! Auch im letzten Jahr konnten wir allen Patientinnen und Patienten ein Paket überreichen. Sie haben damit fast 400 Menschen eine große Freude gemacht.

Unsere Patientinnen und Patienten freuen sich über kleine praktische Dinge, Kleinigkeiten zum Anziehen (Winteraccessoires, bitte neuwertig) Tabakwaren, (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!), kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel.



Geschenke, über die Sie sich selber freuen würden. Auch eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten.

Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit **M** = für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit **MF** = dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein oder mit **F** = für Frauen! Verwenden Sie bitte einen Schuhkarton oder einen Karton in ähnlicher Größe! Der Inhalt des Päckchens sollte einen Wert von 15 € nicht überschreiten.

Abgabe der Päckchen im Gemeindebüro in Pattensen bitte bis zum Dienstag, dem 12. Dezember

Auch laden wir alle Spender ein zu einem Dankeschön-Treffen am Dienstag, dem 10. Januar 2023, um 15.00 Uhr in der Kapelle der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (Eingang Brockwinkler Weg) ein. Anmeldung bis Freitag, 6.1.2023 unter 04131- 60 200 50. Wir würden uns sehr freuen, viele von Ihnen dort persönlich zu treffen. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an – das Team der Klinikseelsorge.

Annette Köster

Helga Sturm-Illmer

Michael Thon

Psychiatrische Klinik Lüneburg / Am Wienebütteler Weg 1 / 21339 Lüneburg
36 Tel. 04131/ 60 200 50 / Mail: seelsorge.ev@pk.lueneburg.de

Beratungszentrum Winsen
Diakonisches Werk der Ev.-luth.
Kirchenkreise Hittfeld und Winsen
Im Saal 27
21423 Winsen/Luhe

Unsere Angebote:

Soziale Beratung

Beratung in sozialrechtlichen Fragen

**Lebensberatung für Einzelne, Paare
 und Familien**

Bei Krisen und psychischen Schwierigkeiten mit sich selbst,
 in der Partnerschaft und Familie, im Beruf usw.

Soziale Schuldnerberatung

Bei Überschuldung und finanziellen Problemen, Insolvenz-
 beratung, Haushaltsberatung, Prävention

Suchtberatung

Beratung von Betroffenen und Angehörigen, Suchttherapie,
 psychosoziale Betreuung während Substitutionsbehandlung,
 Prävention

Schwangerenberatung und

Schwangerschaftskonfliktberatung

Beratung für Schwangere und ihre Familien, Beratung
 bei Schwangerschaftskonflikten nach § 219 StGB

BISS

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

BMF

Beratung und Unterstützung für Mädchen und Frauen
 bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalterfahrung
 oder Bedrohung

Telefonnummer:

04171 – 69 26 0

04171 – 639 78

04181 - 219 79 79

04181 - 40 00

04171 – 69 26 0

04181 - 219 79 21

04171 - 600 88 50

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Bankverbindungen

Foerderverein St. Gertrud:

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE21 2406 0300 4300 1866 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE46 2075 0000 0060 1065 72 BIC: NOLADE21HAM

St. Gertrud-Stiftung:

Volksbank Lüneburger Heide:

IBAN: DE93 2406 0300 4300 2501 00 BIC: GENODEF1NBU

Sparkasse Harburg-Buxtehude:

IBAN: DE76 2075 0000 0090 0583 71 BIC: NOLADE21HAM

Jubelfeste und kirchliche Amtshandlungen

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Pattensen wird regelmäßig Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Kirchenbüro schriftlich mitteilen.

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der St. Gertrud-Gemeinde zu Pattensen i. Lbg., Kirchenweg 2, 21423 Winsen (Luhe)

Redaktion: Pastorin Ann Kristin Mundt (v. i. S. d. P.),

Jürgen Bechstedt (Layout), Frank Dannenberg, Stefan Preuß, Nadja Radtke

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, **Auflage: 4.400** Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. Januar 2024

Bildnachweis:

Titel: Christbaum: Friedbert Simon, pfarrbriefservice

Seite 3: Kerzenlicht: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Seite 11: Lukas Grundmann: Aufstellungsgottesdienst Pastor Carsten Dellert

Rückseite: Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de



Diese Ausgabe des Gemeindebriefes können Sie sich auch als PDF von unserer Webseite herunterladen:

www.kirchengemeinde-pattensen.de / Aktuelles

Kirchenbüro St. Gertrud

Katharina Müller ☎ 04173 / 330 - **FAX** 04173 / 5 99 49 57
..... ✉ kirchenbuero@kirchengemeinde-pattensen.de

Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag, 9.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag, 17.00 - 19.00 Uhr

Homepage: www.kirchengemeinde-pattensen.de

Gemeindebrief: gemeindebrief@kirchengemeinde-pattensen.de

Pastorin Ann Kristin Mundt ☎ 04173 / 335
..... ✉ ak.mundt@kirchengemeinde-pattensen.de

EC-Jugendreferentin

Desirée Güth ☎ 04173 / 5 81 07 45
..... ✉ d.gueth@kirchengemeinde-pattensen.de

Friedhofsverwaltung

Katharina Müller ☎ 04173 / 330
..... ✉ friedhofsverwaltung@kirchengemeinde-pattensen.de

Küsterin Christel Meyer ☎ 04173 / 67 48

Evangelischer Kindergarten Trudis Arche

Silke Ebel ☎ 04173 / 70 28
..... ✉ pattensen@kita-verband-winsen.de

Diakoniestation Winsen. ☎ 04171 / 6 92 60
..... ✉ biss@diakonie-hittfeld-winsen.de

Ambulanter Hospizdienst Winsen

im Kirchenkreis Winsen. ☎ 0175 / 8 42 88 11

Jahreslosung 2024

Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14

© Bielefeld 2024